



PROTOKOLL

Tel.: 07151-51973	TW	Virtuelles Format	23.07.2023, 14:00-17.03 Uhr	Verteiler:
Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Württembergischen Judo-Verbands e.V.				Präsidium, Verbandsausschuss, Mitgliedsvereine, Sektionen, Ehrenmitglieder, WJV-Geschäftsstelle
Entschuldigt: Selina Fischer, Martin Christ, Dieter Enchelmaier				

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Präsident Martin Bobert begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 14:00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung, auf vielzähligen Wunsch in einem virtuellen Format. Martin Bobert kündigt an, dass die diesjährige Mitgliederversammlung, obwohl kein Wahljahr, im Zeichen der personellen Veränderungen steht.

Zu Beginn der Sitzung wird den Verstorbenen Edda Honold, SSV Ulm, ehemalige Kaderathletin und Klaus Aschmann, JZ Heubach, ehemaliger WJV-Präsident mit einer Schweigeminute gedacht.

Die Durchführung einer Testabstimmung zur Veranschaulichung des digitalen Abstimmungstools verlief erfolgreich.

TOP 2

2.1 Benennung des Versammlungsleiters (§ 10.8 WJV-Satzung) und des Wahlleiters

Martin Bobert übernimmt die Versammlungsleitung.
Er benennt Paul Ulbrich als Wahlleiter für die Entlastung des Präsidiums.

2.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Einladung erfolgte formgerecht, fristgerecht und satzungsgemäß. Die Versammlung ist beschlussfähig.

2.3 Feststellung der Stimmberechtigungen (§ 10.2 WJV-Satzung)

Die Mandatsprüfung wurde durch Thomas Schmid vorgenommen.
Die Stimmenverteilung ist um 14.09 Uhr wie folgt:

Ehrenmitglieder	3 Stimmen
Referenten:	14 Stimmen
20 Vereine:	26 Stimmen

Gesamt: 43 Stimmen

2.4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen und enthält 8 Tagesordnungspunkte (TOP).

Abstimmung: Einstimmig ja
Uhrzeit: 14.10 Uhr

Tanja Wente führt das Protokoll.



TOP 3 Berichte und deren Diskussion

3.1 Geschäftsbericht des Präsidenten

Mitgliederentwicklung des DJB

- Die Mitgliederentwicklung besitzt die oberste Priorität. Mit einem derzeitigen Stand von 122.000 Mitgliedern ist das angesetzte Ziel, die Mitgliederanzahl auf 150.000 zu erhöhen, nicht unrealistisch.
- Ein Vergleich der Verkaufszahlen in Bezug auf Kyu-Material in den Jahren 2022 zu 2023, zeigt einen deutlichen Anstieg der Nachfrage beim DJB. Beim WJV wird ebenso eine Steigerung der Verkäufe, insbesondere der neuen Kyu-Prüfungsurkunde für den 8. Kyu verzeichnet.

Leistungssportentwicklung beim DJB

- Der DJB bekennt sich in Bezug auf die Leistungssportentwicklung zu einem dezentralen Ansatz mit mehreren Bundesstützpunkten. Ziel ist es daher, die Erhaltung und Weiterentwicklung der Bundesstützpunkte im Leistungssport flächendeckend zu ermöglichen.

DJB als Dienstleister

- Die Umsetzung der Digitalisierungsprozesse u.a. dem digitalen Judo-Pass, wird große Veränderungen mit sich bringen.

Öffentlichkeitsarbeit und Marketing beim DJB

- Ziel: Etablierung des Marketings im DJB und weiterer Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit.

DJB-Anträge

- **TOP 12.3.2. Antrag Ehrenordnung Graduierung 6. Dan durch Prüfung**
Der Antrag wurde angenommen.
Zusätzlich soll weiterhin eine Verleihung des 6. Dans möglich sein, um das Ehrenamt weiterhin zu würdigen.
- **TOP 12.3.3. Antrag Umsetzung neuer Dan Prüfungsordnung ab 01.07.23 für 18 Monate**
Der Antrag wurde angenommen.

WJV-Mitgliederentwicklung

- Anhand verschiedener Schaubilder stellt Martin Bobert die Mitgliederentwicklung im Rahmen der Corona-Pandemie bei „kleinen“ und „größeren“ Vereinen dar. Das Ergebnis zeigt, dass kleinere Vereine weit mehr Mitglieder in dieser Zeit einbüßen mussten als größere Vereine.
- Erfreulicherweise hat sich zum derzeitigen Stand die Bestandslage wieder etwas erholt, so dass ein Teil des Mitgliederschwunds wieder wettgemacht werden konnte.

Verbandsentwicklung

- Landesjugendstützpunkt u15
 - o Ziel: Jeder Judoka, der gerne an Wettkämpfen teilnehmen möchte, soll die Möglichkeit erhalten, wettkampfspezifisch zu trainieren.
 - o Im Umkreis von 30 km können alle Athleten/innen der Altersklasse u15 an einem Jugendstützpunkttraining teilnehmen.
 - o Die Athleten/innen des Kadern u15 müssen/sollen am Training teilnehmen.
 - o Eine Vereinsabwerbung darf nicht stattfinden

Eine Auswertung bezüglich der Stützpunktlage in Württemberg ergab 80 % Abdeckung bei einer Fahrzeit von ca. 35 min.



- WJV-Kampagne „Starke Werte - Starke Kinder“
 - o Ziel: Aufnahme der Marketing-Aktion in die Vereine.
Die derzeitige Resonanz zeigt allerdings, dass es hier noch deutliches Potential nach oben gibt.
- WJV-Vereinsgespräche
 - o Die bisher geführten Gespräche mit „größeren Vereinen“ ergaben für den WJV sehr wertvolle Aufschlüsse.
 - o Die Durchführung weiterer Gespräche mit „kleineren Vereinen“ soll ggf. in Clustern erfolgen.
- Kindergerechtes Wettkampf-Judo
 - o Ein Gremium hierzu hat sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt. Hieraus resultierten einige der Anträge im Bereich der Jugend.
- Virtueller WJV-Stammtisch
 - o 2 Veranstaltungen zum Thema
 - „Judo-Anfängerkurs im Rahmen der Kampagne - Starke Werte - starke Kinder“
 - „Prävention vor sexualisierter Gewalt im Judo – Präventions- und Schutzkonzept“

fanden bereits statt. Martin Bobert bemängelt die geringe Teilnahme. Dennoch wird der virtuelle WJV-Stammtisch weitergeführt.

Informationen zum digitalen Judopass

Jens Keidel, seit 01.01.2023 zuständig für die Verbandsentwicklung im DJB referiert zum digitalen Judopass des DJB.

- Eine Testphase mit dem Landesverband Saarland läuft bereits.
- Eine Liveschaltung soll bis 28.12.2023 bei der Mitgliederversammlung des DJB erfolgen.
- Mit Webseminaren wird September / Oktober 2023 gestartet.
- 2024 soll die Jahressichtmarke nur noch digital gekauft werden können, d.h. eine Versendung der Jahressichtmarke in Papierform entfällt dadurch.

Im Anschluss der Präsentation steht Jens Keidel den zahlreichen Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

- *Frage:* *DJB-Datenschutz?*
Antwort: Der DJB hat rechtlich kein Anrecht auf die Daten der Mitglieder. Diese sind, nach Eingabe durch die Vereine, auch nur für diese sichtbar.
- *Frage:* *Erhöhen sich die Kosten für einen digitalen Judo-Pass?*
Antwort: Nein. Sowohl der Judo-Pass als auch die Jahressichtmarke bleiben kostengleich.
- *Frage:* *Muss ein Judo-Pass in Papierform in einen digitalen Judo-Pass umgewandelt werden?*
Antwort: Ja, da die Jahressichtmarke zukünftig nur noch digital erworben werden kann. Die Umwandlung eines bestehenden Judo-Pass in einen digitalen Judo-Pass ist jedoch kostenfrei. Eine digitale Judo-Pass-Neuanlage ist hingegen kostenpflichtig.



- *Frage:* *Wie ist sichergestellt, dass Vereinsdaten nicht abgegriffen werden?*
Antwort: Der DJB sieht außer dem Mitgliedsnamen mit aktiver Beitragsmarke keine weiteren Daten. Lediglich die Vereine, welche das Mitglied anlegen, sehen die eingegebenen Daten. Diese haben auch die Möglichkeit weitere Felder mit Mitgliedsinformationen hinzuzufügen.
- *Frage:* *Wie komme ich an die App?*
Antwort: Über Apple Store + Google Play Store. Zu anderen Möglichkeiten folgen im September 2023 weitere Informationen.
- *Frage:* *Welche Graduierung muss in den digitalen Judo-Pass eingetragen werden?*
Antwort: Die letzte Graduierung reicht aus. Sportler können die vorherigen Graduierungen sowie Turnierfolge und sonstige Historien eigenhändig ergänzen. Die Eintragungen hinsichtlich Graduierung werden stichprobenartig durch den DJB geprüft.
- *Frage:* *Die meisten Judoka sind Freizeitsportler. Wie wird hier hinsichtlich der Beitragsmarke verfahren?*
Antwort: In dem Jahr, in dem keine Jahressichtmarke gekauft wird, wird der Judo-Pass deaktiviert.
- *Frage:* *Müssen die Jahressichtmarken durch den Judoka oder den Verein gekauft werden?*
Antwort: Wie bisher durch den Verein.
- *Frage:* *Wie kommen die Daten in die Datenbank für den digitalen Judo-Pass?*
Antwort: 1. Durch Excel-Import über die Vereine
2. Durch Selbsteingabe der Mitglieder. Hierfür wird die Zustimmung des zuständigen Vereins benötigt.

Nach einem ausgiebigen Austausch bedankt sich Martin Bobert bei Jens Keidel für die Präsentation. Obwohl der Verband die zeitliche Umsetzung zum 01.01.2024 eher skeptisch betrachtet, bittet Martin Bobert Jens Keidel, den Verband in allen Entscheidungen zur Digitalisierung „mitzunehmen“. Gerd Lamsfuß schlägt bei weiteren Fragen zum digitalen Judo-Pass vor, diese an die WJV-Geschäftsstelle zu senden. Die Geschäftsstelle wird die aufkommenden Fragen gesammelt als Frage-Paket an Jens Keidel weiterleiten.

Verabschiedung Referenten/innen

Martin Bobert bedankt sich bei Wolfgang Sporer-Miensok für seine 17-jährige Tätigkeit im WJV-Jugendausschuss und überreicht ihm ein Präsent. Ebenso erhält Andrea Wirth einen Blumenstrauß für ihre seit 2018 ausgeführte Tätigkeit als Jugendreferentin u15.

Geschäftsbericht der Jugendvorsitzenden Andrea Wirth

Andrea Wirth gibt die Änderungen des erweiterten Jugendvorstandes bekannt:

- | | |
|--|----------------------------|
| - Jugendvorsitzende | Andrea Wirth |
| - Stellvertretender Jugendvorsitzender | Wolfgang Sporer-Miensok |
| - Jugendreferentin Fu18 | Selina Fischer (geb. Lupp) |
| - Jugendreferent Mu18 | Harald Lupp |
| - Jugendreferentin Fu15 | Janina Stripf |
| - Jugendreferent Mu15 | Denis Stripf |
| - Jugendreferent u13 | Martin Christ |
| - Stellv. Jugendreferent u13 | <i>unbesetzt</i> |
| - Referentin Schulsport | Nathalie Sara Appel |
| - Jugendreferent Freizeit und Breitensport | Jonas Zimmer |
| - Jugendsprecherin | Cristina Hammer |
| - Jugendsprecher | Marius Kölblinger |



Anträge für den Jugendtag 2023

- Antrag 1: Abänderung der Wettkampfordnung
Erhöhung des Strafgeldes bei Meldung nach Meldefrist
Der Antrag zur Erhöhung des Strafgeldes bei Meldung nach Meldefrist wurde vom Antragssteller Wolfgang Sporer-Miensok nach einer ausgiebigen Diskussion zurückgezogen. Der Antrag soll genauer ausformuliert und bei der nächsten Gelegenheit erneut zur Abstimmung vorgelegt werden.
- Antrag 2: Abänderung der Wettkampfordnung
Startberechtigung in der Altersklasse u9
Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag 3: Abänderung der Wettkampfordnung
Einführung der WEM u11
Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag 4: Abänderung der Wettkampfordnung
Einführung der WMMdV u11
Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag 5: Abänderung der Wettkampfordnung
Eingliederung der BW EM u13 in die offizielle Meisterschaftsrunde mit vorgeschalteter Qualifikation
Der Antrag wurde angenommen.

Bericht von der DJB-Jugendvollversammlung am 01.07.2023

Regeländerung in der Altersklasse u15

Streichung Ziffer 3.12.5.4 in der DJB-Wettkampfordnung:

In der Altersklasse u15 sind folgende Griffe nur zum Angreifen erlaubt. Andernfalls werden sie im Wiederholungsfalle mit Shido bestraft.

- a. Der Griff in oder um den Nacken mit Fassen des Judogi.
- b. Der Griff über die Schulter oder den Arm auf den Rücken, sofern er nicht durch eine gegenseitige Auslage entstanden ist

Damit ist der Nackengriff in der Altersklasse u15 ab 01.01.2024 wieder erlaubt.

Diskussion

Es gibt keine Wortmeldungen

TOP 4 Finanzen

4.1 Finanzbericht 2022 und Haushalt 2023/2024 des Vizepräsidenten Finanzen

Gerd Lamsfuß bedankt sich für die zugestimmte Betragserhöhung bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Herbst 2022. Hierdurch ist beim Verband eine Finanzierung des täglichen Geschäfts sichergestellt. Dem Anstieg des Haushaltsplans steht ein positiver Anstieg der Mitglieder gegenüber.

Abstimmung: 37 ja
6 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.04 Uhr



4.2. Bericht der Finanzprüfer

Die Finanzprüfung wurde von Stefan Luik und Markus Mos durchgeführt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Stefan Luik verliest den Bericht mit der übermittelten Empfehlung den Vizepräsidenten Finanzen zu entlasten.

TOP 5 Entlastungen

Martin Bobert beantragt die Entlastungen je Bereich en bloc vorzunehmen.

Abstimmung: 40 ja
3 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.05 Uhr

Wahlleiter Paul Ulbricht nimmt die Entlastung für das Präsidium vor

5.1 Präsidium

Abstimmung: 39 ja
4 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.10 Uhr

Martin Bobert gibt personelle Änderungen im Präsidium bekannt. Melek Melke legt sein Amt als Vizepräsident nieder und konzentriert sich in Zukunft voll auf sein Traineramt. Melek Melke bekleidete das Amt des Vizepräsidenten Leistungssport für mehr als 10 Jahre, wofür sich Martin Bobert bei ihm mit einem Präsent bedankt.

5.2 Verbandsausschuss

Abstimmung: 37 ja
6 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.20 Uhr

5.3. Rechtsausschuss

Abstimmung: 39 ja
4 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.22 Uhr

5.4. Ehrenrat

Abstimmung: 38 ja
5 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.24 Uhr

5.5. Finanzprüfer

Abstimmung: 41 ja
2 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.25 Uhr

TOP 6 Wahlen

6.1 Wahl des Vizepräsidenten Leistungssport

Gerd Lamsfuß stellt sich für das Amt des Vizepräsidenten Leistungssport vor.

Abstimmung: 33 ja
10 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.32 Uhr

Gerd Lamsfuß nimmt die Wahl an.



Um 16.33 Uhr reduziert sich die Stimmenanzahl mit einer Stimme von Melek Melke auf 42 Stimmen.

6.2. Wahl des Vizepräsidenten Finanzen

Wolfgang Sporer-Miensok stellt sich für das Amt des Vizepräsidenten Finanzen vor.

Abstimmung: 36 ja
1 nein
5 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.40 Uhr

Wolfgang Sporer-Miensok nimmt die Wahl an.

Mit einer Stimme für Wolfgang Sporer-Miensok erhöht sich die Stimmenzahl auf 43 Stimmen.

6.3. Bestätigung des erweiterten Jugendvorstandes

Abstimmung: 33 ja
10 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.43 Uhr

TOP 7 Anträge und Bestätigungen

7.1 Anträge Satzung

Es liegen keine Anträge vor.

7.2. Anträge Ordnungen

Antrag: Änderung der WJV-Ehrenordnung

- Teil A, 1. Allgemeine Grundsätze:
Ergänzung Punkt c) Externe Personen, die sich im Judosport besonders verdient gemacht haben
- Aufnahme einer neuen Ehrung mit dem Namen „WJV Judo Held“

Abstimmung: 33 ja
1 nein
9 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.46 Uhr

Der Antrag wird angenommen.

7.3. Anträge allgemein

Es liegen keine Anträge vor.

7.4. Bestätigungen von Ordnungen

WJV-Wettkampfordnung (Stand: 01.01.2023)

Abstimmung: 37 ja
2 nein
4 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.47 Uhr

Die WJV-Wettkampfordnung wird bestätigt.



WJV-Verfahrensordnung für das Prüfungswesen (Stand: 01.01.2023)

Abstimmung: 35 ja
8 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.48 Uhr

Die WJV-Verfahrensordnung für das Prüfungswesen wird bestätigt.

WJV-Jugendliga-Ordnung u18 (Stand: 01.01.2022)

Abstimmung: 36 ja
2 nein
5 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.49 Uhr

Die WJV-Jugendliga-Ordnung u18 wird bestätigt.

WJV-Spesen- und Honorarordnung (Stand: 01.01.2022)

Abstimmung: 39 ja
4 Enthaltungen
Uhrzeit: 16.51 Uhr

Die WJV-Spesen- und Honorarordnung wird bestätigt.

TOP 8 Verschiedenes

- 16. Tübinger Judo-Fortbildung am 29.09.-01.10.2023
Zu beachten ist, dass die Fortbildung in einer anderen Halle stattfindet. Hinweis hierzu folgt.
- DEM 2024 in Stuttgart am 26.-27.10.2024
Der Termin wurde vom Frühjahr auf den Herbst verlegt.
- Bundesstützpunkt Stuttgart
Spatenstich ist im Herbst 2023, voraussichtlicher Einzug 2025, Baukosten 32 Millionen, im Bundesstützpunkt werden Judo, Beach-Volleyball und Handball angesiedelt sein.
- Mixed Mannschaftsturnier am 25.11.2023
Wie internationales Mixed Mannschaftsturnier, Ausschreibung folgt.
- Judo-Safari
Martina Bobert kritisiert die mittlerweile hohen Kosten für Urkunde und Aufnäher in Höhe von € 4,80.

Martin Bobert bedankt sich bei allen Teilnehmenden und schließt um 17.02 Uhr die Sitzung.

Waiblingen, 28.07.2023

Martin Bobert
WJV-Präsident

Gerd Lamsfuß
WJV-Vizepräsident Leistungssport

Tanja Wente
Protokollführerin